

S' Amperl

gehört 1985 beim Heurigen in Klosterneuburg



- G7 G7 C C G7
1. Da drun - tn bein Brün - dl, wo's Was - serl her - rauscht, da wart mei Mentsch
 2. Jetzt kummt halt an an - da - ra Bua zu den Brunn und sagt zu mein
 3. Drum ham - ma's halt g'hei - rat und ham da - zua gschaut und ham uns zum
 4. Jetzt san ma's ver - hei - rat scho bald a fufzgj Jahr und den - kn gern



- G7 C C G7 G7
1. all - weil, dass i mit ihr plausch. Beim Mond - schein, da bus - slts mi,
 2. Ment - scherl, geh leg di in'd Sunn, will's Am - perl glei an - fülln, nimmt'd
 3. Woh - nan a Häu - serl hin - baut und ham ma's halt gschöpft am Tag
 4. z'ruck, wia's bein Brün - dl so war. Die Brunn - stang is bro - chn und



- C C G7 G7 C C
1. was sie nur kann und tragt ma ihr Am - perl glei an.
 2. Brunn - stang in'd Hand, der - weil rennt es Mentsch glei da - von.
 3. drei a vier Mal. Es Am - perl war al - ler - weil voll.
 4. tuat's nim - mer - mehr. Es Am - perl is ros - tig und leer.

Franz Fuchs
Buchberggasse 63
A 3400 Klosterneuburg
Tel. 02243/36314